

Die Quote kommt – Einwerbung von Open-Access-Publikationen durch nutzernahe Workflows im Repository

KIT-Bibliothek

Regine Tobias, Abteilung Publikations- und Mediendienste

13.6.2018

KIT-BIBLIOTHEK



Open-Access-Policys am KIT

- Eigentlich in erster Linie auf Initiative der KIT-Bibliothek:
 - Grüner Weg: Repository KITopen (1997)
 - Goldener Weg: KIT Scientific Publishing (2004), KIT-Publikationsfonds (2011)
- Grundsatzposition des KIT zu Open Access (2010)

*"Publikationen aus dem Karlsruher Institut für Technologie sollen künftig frei zugänglich sein, soweit nicht ausdrückliche Vereinbarungen mit Verlagen und anderen dem entgegenstehen. Das KIT **ermutigt** seine Forschenden, ihre Ergebnisse in Open-Access-Zeitschriften zu veröffentlichen.."*

- September 2016: Open-Access-Richtlinie der Helmholtz-Gemeinschaft:
*„... **fordern die Helmholtz-Zentren** die bei ihnen tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **auf**, die von ihnen im Rahmen ihrer Tätigkeit für die Helmholtz-Gemeinschaft allein oder gemeinsam mit anderen Forschenden erstellten Publikationen Open Access zugänglich und nachnutzbar zu machen....“*

Open-Access-Reporting am KIT

Monitoring

Die Helmholtz-Gemeinschaft möchte ihre Bemühungen quantifizieren und dadurch auch überprüfbar machen. Sie setzt sich zum Ziel, dass zum Stichtag 31.12.2020 die von dieser Policy betroffenen Publikationen des Vorjahres zu mindestens 60% Open Access verfügbar sind. Maßgröße hierfür ist die Anzahl der Eintragungen mit Volltext in den Repositorien der Helmholtz-Zentren oder anderen geeigneten Repositorien in Relation zur Gesamtzahl der Eintragungen in den Repositorien / Veröffentlichungsdatenbanken der Helmholtz-Zentren für das Publikationsjahr. Die Zielquote steigt für jedes spätere Publikationsjahr um weitere 10% bis zum Zielwert von 100%, der ab dem Publikationsjahr 2025 gilt.

60% in 2020

100% bis 2025

KITopen



Open Access ist ein neuer Indikator für den Zentrenfortschrittsbericht

Diskussion um Aufnahme als Indikator für POF IV

Open Access ist ein „Massenproblem“ am KIT

- KIT:
- Ca. 5000 wissenschaftlich Tätige
- 8000 - 9000 Veröffentlichungen pro Jahr
- Davon ~ 35% Open-Access-verfügbar
- Davon ~ 25% im Repository KITopen als Volltext publiziert

- KIT-Bibliothek:
- Routinemäßige und individuelle Open-Access-Veranstaltungen
- Repository KITopen ist Teil eines modularen Forschungsinformationssystems und enthält ca. 240 000 Publikationen (Mai 2018)
- Verteiltes Team, ~ 6 Mitarbeiter

 Bei derzeitigem Befüllungswachstum: ca. 3-4
Zusätzliche Volltexte pro Arbeitstag pro Mitarbeiter

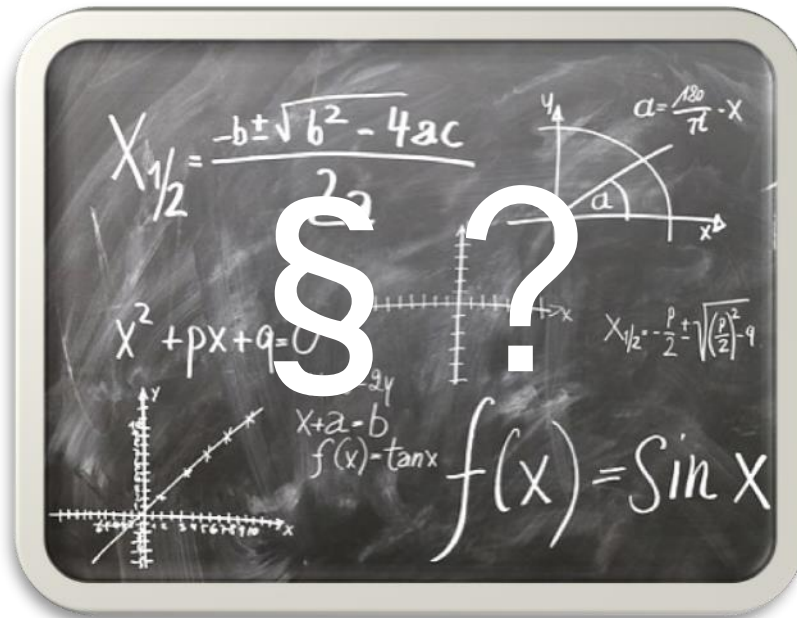
KITopen-Erfassung

KITopen-Katalog

KITopen-Publikationslisten

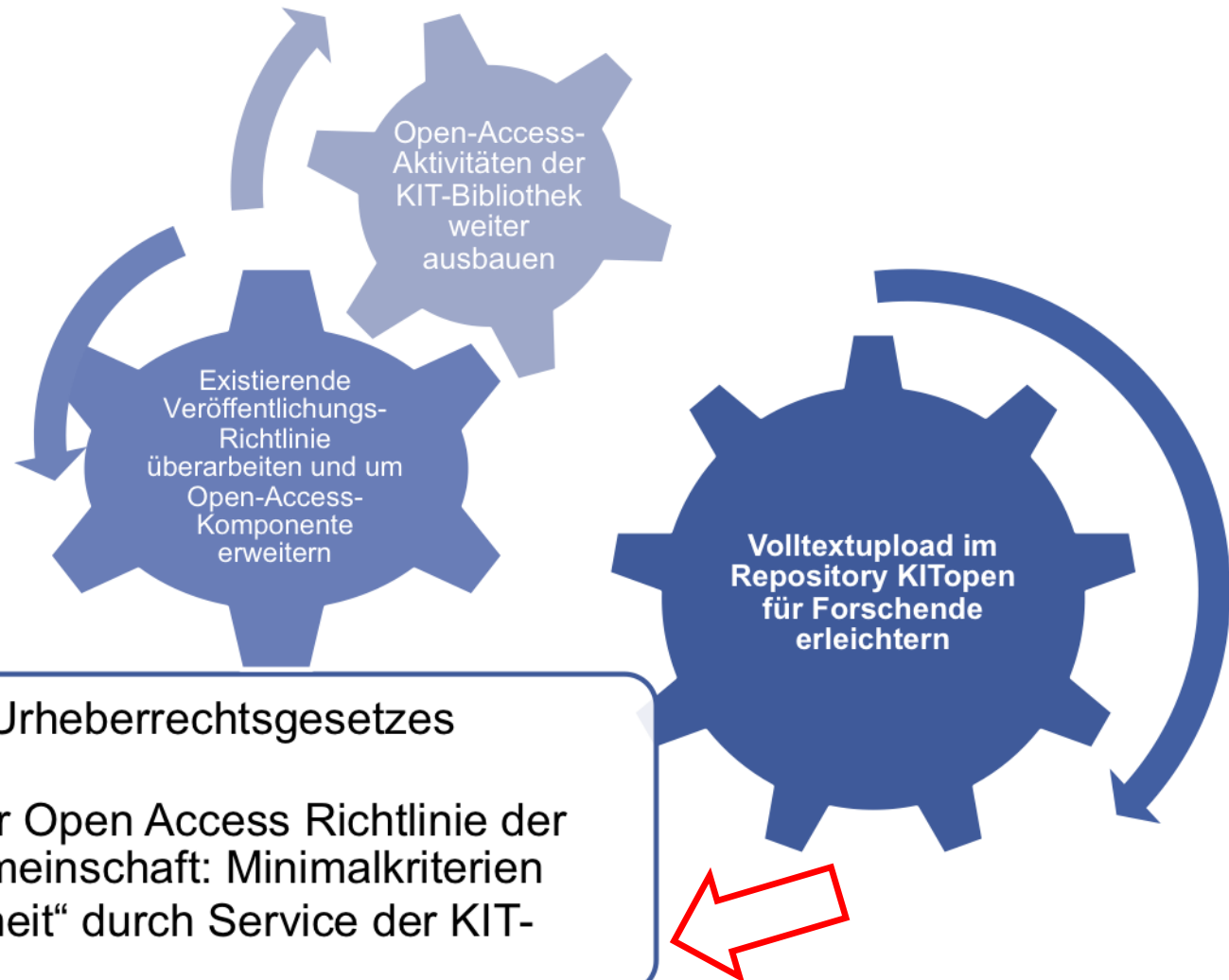
KITopen-Auswertungen

Open Access und Autorenrechte am KIT



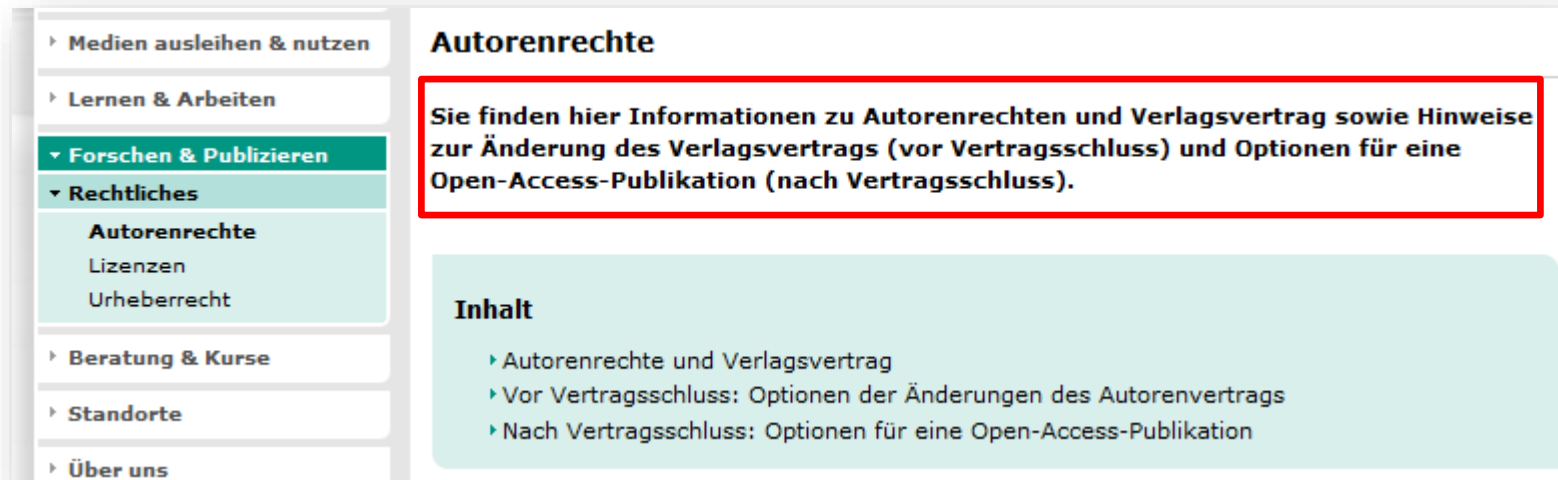
- Die KIT-Bibliothek vertraut grundsätzlich darauf, dass die Autoren verantwortlich mit ihren Rechten umgehen und bietet diesbezüglich auch Schulungen an.
- Bei originären **Verlagspublikationen** bietet sie einen **erweiterten Service**.

Ziele des Ausbaus des Grünen Weges am KIT



Wie unterstützt KITopen die Forschenden?

- Open-Access-Workflows für Forschende enthalten nun:
 - Policy der Forschungseinrichtung und von Verlegern
 - Urheberrechtsgesetz: seit dem 1.1.2014 Zweitverwertungsrecht § 38 (4)
 - Eigene, spezielle Vereinbarungen zwischen Autoren und Verlagen



▸ Medien ausleihen & nutzen

▸ Lernen & Arbeiten

▼ **Forschen & Publizieren**

▼ **Rechtliches**

Autorenrechte

Lizenzen

Urheberrecht

▸ Beratung & Kurse

▸ Standorte

▸ Über uns

Autorenrechte

Sie finden hier Informationen zu Autorenrechten und Verlagsvertrag sowie Hinweise zur Änderung des Verlagsvertrags (vor Vertragsschluss) und Optionen für eine Open-Access-Publikation (nach Vertragsschluss).

Inhalt

- Autorenrechte und Verlagsvertrag
- Vor Vertragsschluss: Optionen der Änderungen des Autorenvertrags
- Nach Vertragsschluss: Optionen für eine Open-Access-Publikation

Feature (1): Ampel als Leitfaden



Die Prüfung ergab, dass Sie den entsprechenden Volltext ohne Bedenken publizieren können.

Es sind keine gesicherten Angaben über die Publikationsoptionen ersichtlich und wir bitten um weitere Informationen. Das Team KITopen prüft für Sie und meldet sich **im Zweifelsfall mit Rückfragen.**




E-Mail mit Angaben zur Veröffentlichung (evtl. Hinweis auf Embargo, Lizenzoptionen ...)


Laut Verlagspolicy ist eine Publikation nicht möglich. **Falls Sie sich als Autor/in entsprechende Veröffentlichungsrechte gesichert haben, können Sie uns das im KITopen-Workflow mitteilen!**




Feature (2): Volltexttypenspezifische Einbindung von SHERPA/RoMEO

 Preprint

 Hochladen

 Postprint / begutachtetes Manuskript

 Hochladen

 Verlagsausgabe

 Hochladen

Policy details ^

- Some individual journals may have policies prohibiting pre-print archiving
- On author's personal website or departmental website immediately
- On institutional repository, subject-based repository or academic social network (Mendeley, ResearchGate or Academia.edu) after 12 months embargo
- Publisher's version/PDF cannot be used
- On a non-profit server
- Published source must be acknowledged
- Must link to publisher version
- Set statements to accompany deposits (see policy)
- The publisher will deposit in on behalf of authors to a designated institutional repository including PubMed Central, where a deposit agreement exists with the repository

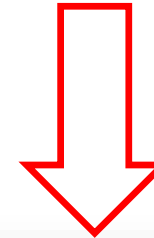
Data provided by 



Team KITopen

Feature (3): Neue Trefferanzeige für Kunden

Nachträglicher Upload



Verfasser ^ v	Titel ^ v	Publikationstyp ^ v	HGF-Nr. ^ v	Review ^ v	Jahr ^ v	Volltext ^ v
<input checked="" type="checkbox"/> Helbig, M. van der Giessen, E. Clausen, A.H. Se ...	Continuum- micromechanical modeling of distributed crazing in rubber-toughened polymers	Zeitschriftenaufsatz		Ja	2016	 Hochladen
<input type="checkbox"/> Aab, A. Abreu, P. Aglietta, M. Ahn, E.J. Al Sa ...	Nanosecond-level time synchronization of autonomous radio detector stations for extensive air showers	Zeitschriftenaufsatz	51.03.04	Ja	2016	 Postprint (noch nicht veröffentlicht)  Hochladen
<input type="checkbox"/> Aab, A. Abreu, P. Aglietta, M. Al Samarai, I. ...	Multi-resolution anisotropy studies of ultrahigh-energy cosmic rays detected at the Pierre Auger Observatory	Zeitschriftenaufsatz	51.03.03	Ja	2017	 Postprint   Hochladen

Publikation
hat
Embargo

Verlagsversion kann
hochgeladen werden

Automatische Prüfungen im Backend

Bei Zeitschriftenaufsätzen

Zweischichtige Prüfung:

1. SHERPA/RoMEO über API eingebunden. Falls keine Angaben über API gefunden wurden, steht die Ampel auf „gelb“.

2. Ab dem 1.1.2014 gilt die Option des Zweitveröffentlichungsrechts (ZVR)

Regel:

ZVR wird als Basis genommen, wenn diese Bedingungen besser sind, als die von Sherpa/Romeo angezeigten.

Nutzerführung:

z.B. falls das ZVR als Grundlage verwendet wird ist keine CC-Lizenz auswählbar.




Beispiel 1: Zeitschriftenaufsatz: grüne Ampel mit Auflagen

Postprint: die Anzeige könnte aus zwei Gründen so dargestellt sein:
1. SHERPA/RoMEO-Angaben
2. Anwendung des ZVR


PDF-Datei übertragen

Publikationen von KIT-Wissenschaftler/innen sollen Open Access über das Internet zugänglich sein ([Open Access am KIT](#)). Wir empfehlen, sich bei einer Verlagspublikation stets die Rechte für eine Open-Access-Veröffentlichung zu sichern ([Rechtliches](#)). Sollte das nicht erfolgt sein, besteht die Möglichkeit einer Zweitveröffentlichung in KITopen aufgrund von Verlagspolicies ([SHERPA/RoMEO](#)) oder rechtlicher Grundlagen (§ 38 Abs. 4 UrhG). Hier können Sie sehen, welche Bedingungen für Ihren Zeitschriftenaufsatz gelten und die entsprechende Version hochladen (Preprint, Postprint oder Verlagsausgabe). Die Veröffentlichung des Volltextes erfolgt nach Ablauf der Frist.

Hinweis: Bitte übermitteln Sie KITopen nur PDF-Dateien ohne Zugangsbeschränkungen und mit eingebetteten Grafiken, Bildern und Schriften.

 Preprint	<input type="button" value="Hochladen"/>
 Postprint / begutachtetes Manuskript 12 Monate Embargodauer	<input type="button" value="Hochladen"/>
 Verlagsausgabe 12 Monate Embargodauer	<input type="button" value="Hochladen"/>

Policy details ▾

Data provided by 

BIB publiziert ohne weitere Prüfungen!


Beispiel 2: Zeitschriftenaufsatz ab 2014: SHERPA/RoMEO verbietet die Publikation der Verlagsausgabe

--> Trotzdem kann ein Autor einen Volltext hochladen. Er muss dann aber angeben, ob er bestimmte Sondervereinbarungen mit dem Verlag getroffen hat.


PDF-Datei übertragen

Publikationen von KIT-Wissenschaftler/innen sollen Open Access über das Internet zugänglich sein (Open Access am KIT). Wir empfehlen, sich bei einer Verlagspublikation stets die Rechte für eine Open-Access-Veröffentlichung zu sichern (Rechtliches). Sollte das nicht erfolgt sein, besteht die Möglichkeit einer Zweitveröffentlichung in KITopen aufgrund von Verlagspolicies (SHERPA/RoMEO) oder rechtlicher Grundlagen (§ 38 Abs. 4 UrhG). Hier können Sie sehen, welche Bedingungen für Ihren Zeitschriftenaufsatz gelten und die entsprechende Version hochladen (Preprint, Postprint oder Verlagsausgabe). Die Veröffentlichung des Volltextes erfolgt nach Ablauf der Frist.


Hinweis: Bitte übermitteln Sie KITopen nur PDF-Dateien ohne Zugangsbeschränkungen und mit eingebetteten Grafiken, Bildern und Schriften.

 Preprint

 Hochladen


 Postprint / begutachtetes Manuskript
12 Monate Embargodauer

 Hochladen

 Verlagsausgabe

 Hochladen




Policy details ▾

Data provided by


BIB sichtet das bzw. führt ergänzende Prüfungen durch und hält Rücksprache mit Autor

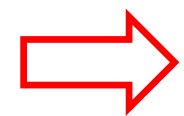
Beispiel 3: Sherpa/Romeo: „Gelber Verlag“

Journal:	Journal of Marketing Research (ISSN: 0022-2437, ESSN: 1547-7193)
RoMEO:	This is a <u>RoMEO yellow</u> journal
Author's Pre-print:	✓ author can archive pre-print (ie pre-refereeing)
Author's Post-print:	✗ author cannot archive post-print (ie final draft post-refereeing)
Publisher's Version/PDF:	subject to Restrictions below, author can archive publisher's version/PDF
Restrictions:	<ul style="list-style-type: none"> • Author must seek permission from publisher • 12 months embargo
General Conditions:	<ul style="list-style-type: none"> • Pre-prints (working papers) on author's personal websites, subject specific pre-print arch • Publisher's version/PDF must be used (can be obtained from publisher) • Publisher's version/PDF on institutional repository (permission required) • Publisher copyright and source must be acknowledged • Must link to publisher version (preferred instead of deposit)

-  Preprint
-  Postprint / begutachtete Version
-  Verlagsausgabe

Policy details ^

- Pre-prints (working papers) on author's personal websites, subject specific pre-print archives or working paper archives, such as Social Science Research Network (SSRN)
- Publisher's version/PDF must be used (can be obtained from publisher)
- Publisher's version/PDF on institutional repository (permission required)
- Publisher copyright and source must be acknowledged
- Must link to publisher version (preferred instead of deposit)



Rückfrage beim Verlag als Service der Bibliothek


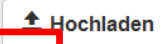




Beispiel: Proceedingsbeitrag nach der HGF- Richtlinie

Preprint und Verlagsausgabe: Wir kennen die Publikationsvereinbarungen nicht, daher wird die Ampel für den Autor gelb angezeigt

PDF-Datei übertragen

Publikationen von KIT-Wissenschaftler/innen sollen Open Access über das Internet zugänglich sein ([Open-Access-Richtlinien der Helmholtz-Gemeinschaft](#)). Falls Sie keine Veröffentlichungsrechte für die Verlagsausgabe besitzen, können Sie KITopen zumindest das Postprint/begutachtetes Manuskript mit einer Embargofrist übermitteln. Die Veröffentlichung des Volltextes erfolgt nach Ablauf der Frist.

Hinweis: Bitte übermitteln Sie KITopen nur PDF-Dateien ohne Zugangsbeschränkungen und mit eingebetteten Grafiken, Bildern und Schriften. |

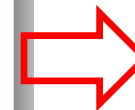
 Preprint	
 Postprint / begutachtetes Manuskript 12 Monate Embargodauer	
 Verlagsausgabe	

Die Mindestanforderungen der HGF gelten für die Nutzerkommunikation: 12 Monaten Embargo bei Postprint

Auch der beste Workflow hat Grenzen:

- Forschende: Volltextupload in „falsche Schublade“
- Bibliothek: Unterscheidung Preprint – Postprint, Postprint-Verlagsausgabe
- Informationen auf dem PDF unterscheiden sich von Angaben auf Verlagswebseite
- Genaue Lizenz-Version z.T. nicht erkennbar
- Angaben in SHERPA/RoMEO sind nicht aktuell, unpräzise (Bsp. unterschiedliche Embargofristen von Elsevier-Zeitschriften), Nebenbedingungen können nicht automatisiert ausgewertet werden

- Author's post-print on open access repository after an embargo period of between 12 months and 48 months
- Permitted deposit due to Funding Body, Institutional and Governmental policy or mandate, may be required to comply with embargo periods of 12 months to 48 months
- Author's post-print may be used to update arXiv and RepEC
- Publisher's version/PDF cannot be used
- Must link to publisher version with DOI
- Author's post-print must be released with a Creative Commons Attribution Non-Commercial No Derivatives License
- Publisher last reviewed on 03/06/2015



Vielfache Prüfschritte
und ein Mitdenken
durch Bibliothek ist
weiterhin erforderlich



Open-Access-Monitoring mittels oaDOI-API

KITopen-Erfassung

KITopen-Katalog

KITopen-Publikationslisten

KITopen-Auswertungen

35 % der KIT-Publikationen
sind Open Access
verfügbar

Open-Access-Verfügbarkeit



Alle Publikationen ▾

Referenzier

Alle Publikationen



z. B.

Nur Publikationen mit Open-Access-Verfügbarkeit

Nur Publikationen ohne Open-Access-Verfügbarkeit

Externe Pul

Nur Publikationen mit Volltext in KITopen



Nur Publikationen ohne Volltext in KITopen

Nur Publikationen mit Open-Access-Verfügbarkeit, aber ohne Volltext in KITopen

Mehrgleisiger, integrierter Ansatz

Bibliothek:

- Spezialworkflows durch das Publikationsteam in der KIT-Bibliothek
- Automatisierung über Schnittstellen (u.a. Preprintserver, Scoap3, OA-Allianzenlizenzen)

Anreiz durch Mehrwerte:

- Verschränkung von Open-Access-Nutzerservices (u.a. Integration des Publikationsfonds in das Repository, Unterstützung bei Submission)
- Angebot von Open-Access-Publikationsservices (DOI-Vergabe, Layouting)
- Ausbau der KITopen-Publikationslisten (PDF-Icons)

Strategie:

- Beförderung weiterer Open-Access-Indikatoren in der Forschungsberichterstattung
- Zusammenarbeit mit „Publikationskoordinatoren“
- Unterstützung der Leitungsebene hinsichtlich einer für das KIT einheitlichen Publikationsordnung inklusive Lieferverpflichtung für Open-Access.

Open Access ToolKIT

- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Open Access
- Beratungen rund ums Publizieren
 - Autorenrechte, Verlagsverträge
 - Urheberrecht, Zitat- und Bildrechte
 - Lizenzen
 - Enge Kooperation mit Instituten
 - Doktorandenservices etc.
- Coffee lectures, Workshops
- Informationsmaterialien und Aktionen



Individuelle Beratung rund um die Themen Urheberrechte, freie Lizenzen sowie Möglichkeiten des Open-Access-Publizierens.

Regelmäßige Einführungen in konkrete Open-Access-Dienste (Coffee Lectures und Workshops).

Enge Kooperation mit Forschenden und Instituten im Bereich des Publikationsmanagements.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Regine Tobias
Leitung Abteilung Publikations- und
Mediendienste
KIT-Bibliothek
regine.tobias@kit.edu
Tel. 608 - 47940

